



**DGS** Deutsche Gesellschaft für  
Schmerzmedizin e.V.  
German Pain Association · Société Allemande de la Douleur

## Schmerzmedizin UP-TO-DATE

*Inklusive Fortsetzung des DGS-Curriculums  
„Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung“*

**Mittwoch, 29. Mai 2024 | 16:00-20:00 Uhr |**  
**Live-Webinar - ONLINE**

---

### Programm:

#### Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Silvia Maurer, Bad Bergzabern,  
Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.

#### 16:00 Uhr – Begrüßung und Moderation

Silvia Maurer, Bad Bergzabern

#### 16:00 - 17:00 Uhr | Im Fokus: Herausforderungen und Stolpersteine in der Opioidtherapie mit Pflastern

Uta Simonsen, Hamburg  
Thorsten Fritz, Bad Nauheim

#### 17:00 - 18:00 Uhr | Die zwei Gesichter des Varizella Zoster Virus

Silvia Maurer, Bad Bergzabern  
Dorothea Fago, Pohlheim

#### 18:00 - 19:00 Uhr | *DGS-Curriculum Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung - Schmerz und Depression Teil VII*

#### Pharmakotherapie der Depression

Claus Normann, Freiburg

#### 19:00 - 20:00 Uhr | *DGS-Curriculum Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung - Schmerz und Depression Teil VIII*

#### Esketamin in der praktischen Anwendung

Göran Hajak, Bamberg

*(Programmänderungen vorbehalten)*

---

**Teilnehmergebühr: keine**

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Berlin mit **4 Punkten (Kategorie A)** zertifiziert.

---

Für die algesiologische Fort- und Weiterbildung nach Richtlinien DGS und für die Qualifikation Schwerpunkt Schmerztherapie DGS und Schwerpunkt Palliativmedizin DGS wird dieses Seminar mit 5 Kreditstunden bewertet.

## **Referenten und Moderatoren:**

**Dr. med. Dorothea Fago**, Schmerzzentrum Giessen-Pohlheim, Neue Mitte 12, 35415 Pohlheim, Facharzt für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Algesiologin, Regionales Schmerzzentrum DGS Giessen, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V..

**Dr. med. Thorsten Fritz**, Facharzt für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Chefarzt Abt. Schmerztherapie und Palliativmedizin Gesundheitszentrum Wetterau, Chaumontplatz 1, 61231 Bad Nauheim.

**Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Göran Hajak**, MBA, Arzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Schlafmedizin, Verkehrsmedizin, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Lehrkrankenhaus der Universität Erlangen, Sozialstiftung Bamberg, St. Getreu Strasse 18, 96049 Bamberg.

**Dr. med. Silvia Maurer**, Bad Bergzabern. Fachärztin für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Palliativmedizin, Psychotherapie, Akupunktur, Chinesische Arzneimitteltherapie (ÖÄK), Algesiologin DGS, Leiterin des Regionalen Schmerzzentrums DGS Bad Bergzabern, Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V..

**Prof. Dr. Claus Normann**, Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Geschäftsführender Oberarzt, Leiter der Sektion Psychopharmakotherapie, Hauptstraße 5, 79104 Freiburg.

**Uta Simonsen**, Apothekerin, pharماسelling trainings, Hamburg.

---

Die CME-zertifizierte DGS-Fortbildungsreihe „Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung“ wird in 2024 unterstützt von folgenden Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge): GlaxoSmithKline GmbH, Hexal AG, Janssen Cilag GmbH, Novartis Pharma GmbH

## **Sponsoren der Veranstaltung am 29. Mai 2024:**

- GlaxoSmithKline GmbH
- Hexal AG
- Janssen-Cilag GmbH

Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral. Interessenkonflikte des Veranstalters sowie der wissenschaftlichen Leitung bestehen nicht, Interessenkonflikte der Referenten sind uns keine bekannt gegeben worden.

### **Transparenzvorgabe gemäß FSA-Kodex und AKG-Richtlinien**

Gemäß den Vorgaben des FSA (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunternehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichem Einverständnis.

---

## **Anmeldung über**



oder den Link [Schmerzmedizin UP-TO-DATE 29.05.2024 online](#)  
oder über unsere Internetseite [www.dgschmerzmedizin.de](http://www.dgschmerzmedizin.de)